essentials

Essentials liefern aktuelles Wissen in konzentrierter Form. Die Essenz dessen, worauf es als „State-of-the-Art“ in der gegenwärtigen Fachdiskussion oder in der Praxis ankommt, komplett mit Zusammenfassung und aktuellen Literaturhinweisen. Essentials informieren schnell, unkompliziert und verständlich

- als Einführung in ein aktuelles Thema aus Ihrem Fachgebiet
- als Einstieg in ein für Sie noch unbekanntes Themenfeld
- als Einblick, um zum Thema mitreden zu können.

Die Bücher in elektronischer und gedruckter Form bringen das Expertenwissen von Springer-Fachautoren kompakt zur Darstellung. Sie sind besonders für die Nutzung als eBook auf Tablet-PCs, eBook-Readern und Smartphones geeignet.

Essentials: Wissensbausteine aus Wirtschaft und Gesellschaft, Medizin, Psychologie und Gesundheitsberufen, Technik und Naturwissenschaften. Von renommierten Autoren der Verlagsmarken Springer Gabler, Springer VS, Springer Medizin, Springer Spektrum, Springer Vieweg und Springer Psychologie.

Gregor Paul Hoffmann

Organisationale Resilienz

Grundlagen und Handlungsempfehlungen für Entscheidungsträger und Führungskräfte

Springer

Gregor Paul Hoffmann
Organisationsentwicklung
syn:logos
Graz
Österreich

ISSN 2197-6708

essentials

ISBN 978-3-658-12889-0

DOI 10.1007/978-3-658-12890-6

ISSN 2197-6716 (electronic)

ISBN 978-3-658-12890-6 (eBook)

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer

© Springer Fachmedien Wiesbaden 2016

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen.

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier

Springer Fachmedien Wiesbaden ist Teil der Fachverlagsgruppe Springer Science+Business Media (www.springer.com)

Was Sie in diesem Essential finden können

- Einführung in das psychologische Konstrukt der Resilienz
- Organisationstheoretische Überlegungen zu Organisationen als Soziales System und deren Werden und Sein
- Zusammenführung des Konstruktes der Resilienz mit jenem der Organisation als Soziales System
- Definition von Organisationaler Resilienz
- Darstellung eines multitheoretisch fundierten Modells der Organisationalen Resilienz
- Hinweise zur Bewältigung von Krisen in und von Organisation
- Hinweise zur Prävention von Krisen in und von Organisation
- Handlungsempfehlungen für Entscheidungsträger und Führungskräfte zur Förderung von Organisationaler Resilienz

Vorwort

Dieses Essential bietet einen kurzen Überblick über das Konstrukt der Organisationalen Resilienz und daraus abzuleitenden Empfehlungen für Führungskräfte und Entscheider.

Es stellt damit einen Vorgriff auf das einschlägige Fachbuch des Autors dar, dessen Erscheinen für 2016 geplant ist. Dort wird das Konstrukt, die Zusammenführung von Organisation und Resilienz und insbesondere die praktische Relevanz für Führungskräfte und Management in einer deutlich vertieften und differenzierten Art und Weise dargestellt, als es im Rahmen eines Essentials möglich ist.

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
2	Resilienz – das psychologische Konstrukt	3
2.1	Der Beginn der Resilienzforschung	3
2.2	Bedrohung durch Identitätsgefährdung	4
2.3	Erklärungsmodelle von Resilienz	5
2.3.1	Resilienz als spezifische, persönliche Eigenschaft	5
2.3.2	Resilienz als prozesshaftes Geschehen	6
2.3.3	Resilienz als Folge sozialer Einbettung und kulturellen Bedingungen	7
2.3.4	Resilienz als Gesamtheit spezifischer Resilienzen	8
2.4	Angrenzungen	10
3	Organisation	13
3.1	Vorüberlegungen	13
3.2	Merkmale und Eigenschaften von Organisationen	14
3.2.1	Umwelt	15
3.2.2	Mitglieder – Umwelt, Funktion und Rolle	15
3.2.3	Strukturen – Kristallisation einer Paradoxie	16
3.2.4	Von Organisationszielen zu Sinn und Zweck von Organisationen	17
3.2.5	Ausstattung und Ressourcen	17
3.3	Organisationskultur	18
3.4	Zusammenfassung	19

4	Organisationale Resilienz	23
4.1	Stand der Diskussion	23
4.2	Organisationale Krisen	24
4.3	Organisationale Identität	25
4.4	Organisationale Ressourcen in Krisen	26
4.5	Organisationale Resilienz – multitheoretisch fundiert	27
5	Führungspraxis zur Förderung organisationaler Resilienz	31
5.1	Grundsätzliches zu Management und Leadership	31
5.1.1	Management verwaltet und formalisiert	32
5.1.2	Führung als notwendige Zumutung zum Umgang mit Ungewissheit	32
5.2	Führungsaufgaben für eine organisationale Resilienz	33
5.2.1	Erkenne Dich selbst!	34
5.2.2	Führe Dich selbst!	34
5.2.3	Achte persönliche Souveränität!	35
5.2.4	Entwickle fundierte Kollegialität!	36
5.2.5	Vertraue in Vertrauen!	37
5.2.6	Habe Mut zur Klarheit!	38
5.2.7	Habe Mut zur Entscheidung!	38
5.2.8	Übernimm Verantwortung und lerne aus Fehlern!	39
5.2.9	Fördere erwünschtes Verhalten!	39
5.2.10	Beobachte das Umfeld – und skizziere mögliche Zukünfte!	41
6	Conclusio – Organisationale Resilienz ist Kulturarbeit!	43
	Was Sie aus dem Essential mitnehmen können	45
	Literatur	47